

Bericht zur CD-Sitzung am Mittwoch, dem 30. August 2023

Anwesend: Dielissen Henri, Greis Ralf, Hartmann André, Linster Jean-Marie, Moulin Philippe, Sahr Romain

Sowie: Massen Patrick und Noël Jean-Marie

Entschuldigt: Gonderinger Camille, Regener Gilles, Senninger René

- 6.1. Der CD gedenkt des verstorbenen Pitt Oesch. Pitt hat sich in vielen Bereichen Verdienste um das Luxemburger Tischtennis erworben und ihm gebührt Anerkennung und Dank für seine Arbeit und seinen Einsatz. Er war eine treibende Kraft u.a. als Trésorier bei der Organisation der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der FLTT im Jahr 1986. Er war während 32 Jahren Mitglied bzw. Präsident der Mutuelle der FLTT und sorgte in den letzten Jahren mit Kompetenz und Sorgfalt für eine Integration in die Caisse de Secours Mutuels des Sportifs. Noch vor seiner Mutuelle-Tätigkeit war Pitt Oesch bereits während 11 Jahren in verschiedenen anderen Tätigkeiten/Kommissionen des Verbandes tätig, wie in der Commission des Finances, der Société de Promotion du Sport de Haute Compétition en Matière de TT au Luxembourg (SPSC) sowie als Kassenrevisor. Die Mitglieder des CD entbieten der Familie des verstorbenen und den Mitgliedern des DT Nidderpallen, dem Pitt zeitlebens verbunden blieb, ihr herzliches Beileid.
- 6.2. Der Bericht der letzten Sitzung des CD vom 9. August 2023 wird nach Vornahme einiger Verbesserungen angenommen und für die Veröffentlichung im BIO freigegeben.
- 6.3. Der CD legt die Prämien für die Leistungen bei der Finalrunde der Europameisterschaften in Malmö fest, für die unsere Damennationalmannschaft qualifiziert ist.
- 6.4. André Hartmann berichtet über einige Entscheidungen beim ITTF Summit, vor allem die Entscheidung zur Ausrichtung der WM 2026 in London.
- 6.5. Der CD bezieht Stellung zu einem Vorschlag, der beim Kongress der ETTU in Malmö diskutiert und zum Beschluss vorgelegt werden soll. Demzufolge sollen die Qualifikations-Gruppen (bisher 8 Dreiergruppen), die bisher in der Woche mit Heim- und Rückspiel ausgetragen wurden, abgeschafft werden. Die Qualifikation für die nächste Mannschafts-EM 2025 soll für die 16 Besten (also alle Mannschaften im Achtelfinale) sowie die 2 besten Drittplatzierten in den Gruppen bei der diesjährigen EM in Malmö erfolgen.

Weitere 6 Mannschaften qualifizieren sich über ein einziges Quali-Turnier. Der CD versteht den Vorschlag in der Weise, dass alle 6 Plätze bei einem einzigen Quali-Turnier zentral ausgespielt werden. Unklar ist, ob für Herren und Damen ein Quali-Turnier getrennt oder zusammen am gleichen Ort angesetzt werden soll. Der CD ist der Meinung, dass es nicht ein einziges zentral ausgetragenes Turnier geben soll (quasi eine B-EM mit Qualifikation für die 6 Besten), sondern dass die Plätze dezentral in 6 Gruppen vergeben werden sollen, aus denen sich jeweils der Erste qualifiziert. Damit behalten wenigstens mehrere Verbände (6 bei den Herren, 6 bei den Damen) die Möglichkeit ihre Mannschaft vor eigenem Publikum zu präsentieren.

- 6.6. Der Kontrakt mit WTT zur Organisation des WTT Youth Contender in Luxemburg vom 17. bis 20. April 2023 wurde abgeschlossen.
- 6.7. Die Tagesordnung der Info-Sitzung mit den Vereinen am 18.9. um 18h30 Uhr in der COQUE wird wie folgt festgelegt:
- Präsentation der Reglementeänderungen
 - Erklärungen zur Reform des Klassemente-Systems und der Verbandsrangliste
 - Nationaler Kalender 2023/2024
 - Informationen zum neuen Congé Sportif
 - WTT Youth Contender Luxembourg 2024
 - Aufruf der Schiedsrichterkommission
 - Fragen der Vereinsvertreter
 - Verteilung der neuen Annuaires
- 6.8. Der CD analysiert den Antrag des DT Hueschtert-Folscht betreffend die Einstufung des Spielers KUBICA Kevin. Der Verein wünscht eine Einstufung des Spielers als A2, damit dieser weiterhin in der ersten Mannschaft spielen kann und der Spieler STORDEUR Diego (Lizenz 24013) weiterhin in der zweiten Mannschaft spielen kann. Der Spieler KUBICA Kevin ist seit 4 Jahren Stammspieler beim Verein DT Hueschtert-Folscht, hat eine sehr große Mehrheit seiner Spiele in der ersten Mannschaft bestritten und verpasst das Klassement A2 nur um einen Platz in der Verbandsrangliste. Der CD entscheidet, den Spieler KUBICA Kevin einmalig auf das Klassement A2 einzustufen mit folgender Auflage:
Der Spieler KUBICA Kevin muss bei der Zusammensetzung der Mannschaften in der ersten Teilrunde der Saison 2023-2024 immer vor dem Spieler STORDEUR Diego aufgesetzt werden.
Der Verein DT Hueschtert-Folscht hat noch die Möglichkeit, falls er mit dieser Auflage nicht einverstanden ist, seinen Antrag zurückzuziehen.
- 6.9. Der CD nimmt eine Erhöhung von Entschädigungen vor für Einsätze von Schiedsrichtern bei einer Dauer von mehr als 9 Stunden sowie für die Kontrolle von Sälen. Das Interne Reglement Nr. 03: Gebühren- und Entschädigungsordnung wird entsprechend verbessert und in der überarbeiteten Version auf der Homepage veröffentlicht.

- 6.10. Der CD nimmt eine Anpassung der regionalen Einteilung der Vereine vor, so wie dies von den Reglementen gefordert wird. Ziel ist es, dass die unterschiedlichen Regionen eine annähernd gleiche Anzahl von Vereinen erfassen. Das INTERNE REGLEMENT Nr 10: REGIONALE EINTEILUNG wird entsprechend verbessert und in der überarbeiteten Version auf der Homepage veröffentlicht.
- 6.11. Der CD bietet den Vereinen, die Veränderungen beantragt hatten, die dem Reglemente-Kongress vorgelegt worden waren und bei demselben ausgesetzt wurden, einige Termine an, um eine gemeinsame Sitzung einzuberufen, bei der diese Fragen besprochen werden sollen.
- 6.12. Der CD nimmt den Austritt von Eric Glod aus dem Nationalkader zur Kenntnis. Der CD hat den COSL und die Armee über den Austritt von Eric Glod informiert.
- 6.13. Der Sportdirektor des COSL Raymond Conzemius hat die sportliche Führung der FLTT zu einer Zusammenkunft eingeladen, in der eine Bestandsaufnahme im Hinblick auf die Olympischen Spiele vorgenommen werden soll. Diese Sitzung findet am Montag, dem 18. September statt.
- 6.14. Henri Dielissen erläutert die Strukturen der Zusammensetzung der Kader für die Saison 2023/2024. Die detaillierte Zusammensetzung wird dem nächsten CD vorgelegt.
- 6.15. Berichtet wird über den ersten CTTC-E Lehrgang nach der durch die Corona-Epidemie bedingten Unterbrechung.

Der CD bedankt sich bei Alwin de Prins, Jan Cabri und Axel Urhausen für ihre Vorstellungen des LIHPS, der Sportfabrik und des Liroms vor Vertreter*innen der Shanghai University.

Ein Dank geht auch an den Sportminister für seinen Besuch in der Halle und sein Interesse an den Aktivitäten des CTTC-E.

Im Rahmen des Lehrgangs wurden auch Seminare im Rahmen der Trainerausbildung angeboten.

Eine chinesische Fernsehgesellschaft erstellte eine Dokumentation zum Lehrgang.

- 6.16. In der AUDI League sollen die Heimvereine 2 Assistenten für die Bedienung der Zählgeräte stellen.
- 6.17. Es sollen weitere Informationen eingeholt werden bezüglich des Projekts zur Einstellung von 8 Sportkoordinatoren in den Maison Relais der Vereinigung.
- 6.18. Der CD beschließt die Durchführung eines Referendums im Zusammenhang mit der Problematik um die quasi sicher ansteigende Zahl an Spieler*innen mit dem Klassement A3, eine Problematik, die sich durch die neuen Reglemente, die beim Kongress in Düdelingen nur zum Teil verabschiedet wurden, noch verschärft hat, wobei eigentlich eine Reduzierung der Zahl an A3 Spieler*innen beabsichtigt war.

Da es sich bei der Info-Session vom 18. September in der Coque nicht um einen Kongress handelt, der Reglemente-Veränderungen vornehmen kann, sollen die Vorschläge bei dieser Informationssitzung nur vorgestellt und diskutiert werden, in dem sie dann danach formuliert und den Vereinen mittels eines Referendums zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Ralf Greis und Camille Gonderinger werden vom CD dazu mandatiert, aufgrund der Ergebnisse der Diskussion in der Info-Versammlung, einen Vorschlag für den Wortlaut des Referendum-Textes auszuarbeiten.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **27. September 2023** in der Maison des Sports in Strassen.